



# LIO BRIEF

## LIEBE SCHULGEMEINDE,

die sicherlich wichtigsten Ereignisse im ersten Halbjahr 2025/26 waren der Sponsorenlauf sowie die Einweihung der Sporthalle und des Schulhofs. Der Sponsorenlauf war ein ganz tolles Gemeinschaftserlebnis mit unglaublichen sportlichen Leistungen und einer erlaufenen Gesamtsumme von rund 48.000 Euro.

Die Einweihung des Schulhofes und der Sporthalle begann am 27.02.2026 in der zweiten großen Pause. Hier stellten sich alle Schülerinnen und Schüler vor dem A-Haus dicht nebeneinander auf, und um den Schulhof symbolisch zu eröffnen, durchschnitten die beiden Schulsprecher, **Yvo Weiser** und **Ole Lehner**, die Vorsitzende des SEB, **Dr. Yvonne Zimmermann**, für den Personalrat **Jessica Ogasa** und ich zusammen ein rotes Band. Noch sind nicht alle Arbeiten beendet, aber wir kommen jede Woche ein Stückchen weiter und werden hoffentlich nach den Osterferien komplett fertig werden.

Zur Einweihung der Sporthalle waren viele Beteiligte und Offizielle gekommen, um sich die Halle anzuschauen und die Fertigstellung zu würdigen. Bei allen Reden wurde die sehr gute Zusammenarbeit der Stadt, der Schule und LIOKON als Investor gelobt. Neben diesen Ereignissen stehen die besonderen Ereignisse und Erfolge im Sport, der Musik und

MINT, die sehr eindrücklich waren und zeigen, auf welch hohem Niveau unsere Schülerinnen und Schüler sind. Beispielsweise fährt unser Männerchor in diesem Jahr noch zur Weltmeisterschaft der Chöre nach Helsingborg, Schweden.

Bei allen schönen Wettbewerbsergebnissen und Projekten dürfen wir nicht vergessen, dass jeden Tag jede Lehrkraft, jede Schülerin und jeder Schüler ihr Bestes geben für eine gute und umfassende Bildung. Hierfür möchte ich meinen ganz herzlichen Dank aussprechen.

In diesem Schuljahr stehen noch weitere Vorhaben des Kollegiums an, um die Schule weiterzubringen: So wird es am Montag, den 22.06.2026, einen Pädagogischen Tag zum Thema „Raumkonzept“ geben, im September folgt ein weiterer Tag zur „Demokratiebildung“.

Für die kommenden Monate wünsche ich Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute

Dirk Hölscher



Copyright Barbara Czernek

## INHALT

Vorwort	1
Turnhalle	2
Sprachen	3
Klassen-/Kursfahrten	8
DS und Kunst	10
Musik	11
MINT	13
Gesellschaftswissenschaften	16
Sport	18
Das Beste zum Schluss	21
Personalia	23
Termine	24



# NEUE TURNHALLE

## Sponsorenlauf und Turnhalleneröffnung, Einweihung Schulhof

Kaum ein Thema war in den letzten Jahren auf den ersten Seiten des Liobriefs so präsent wie die Sporthalle. Zunächst die Schließung, dann der Abriss, der Prozess des Neubaus, das damit sich verändernde Gesicht der Schule und des Schulhofs. Über sieben aufregende Jahre hin hat uns der Fortgang ganz unmittelbar und auf ganz unterschiedliche Art und Weise beschäftigt. Kurzum: Jetzt ist Schluss damit, jetzt können wir uns als Schulgemeinde eigentlich nur noch freuen. Bevor hier gleich die Bilder vom Sponsorenlauf, bei dem im September unter der Federführung von **Gerald Moos, Dr. Sebastian Stille** und **Dennis Bahl** vom Elternbeirat und anderen sensationelle rund 48000 Euro erlaufen wurden, und

der feierlichen Eröffnung der Halle Ende Februar für sich sprechen, sei an dieser Stelle den vielen, vielen Beteiligten sehr herzlich gedankt: Der Fachschaft Sport für die Abenteuer und Mühen der letzten Jahre, der Schüler- und Elternschaft für ihre Geduld und die nötige Gelassenheit, **Jörg Göppert** für die intensiven Gespräche bei der Planung und Ausstattung der Halle mit Geräten und Materialien, **Martin Bender, Daniel Beitlich** und **Elena Tieg**s von der Firma LIOKON, **Christian Neißner** vom Schulverwaltungsamt, **Robert Bittl** vom Hochbauamt, Stadträtin **Astrid Eibelshäuser** und **Tobias Erben** vom Sportamt. Ohne all die hier nicht genannten wäre es selbstverständlich auch nicht gegangen... 😊

# SPRACHEN



## VORLESEWETTBEWERB

Wir bleiben beim Lesen und gratulieren **Jakob Welgen** aus der 6e, unserem besten Vorleser. Wie in jedem Jahr kurz Weihnachten traten die besten Leserinnen und Leser beim Vorlesewettbewerb der 6. Klassen an, im Namen der Schulleitung herzlich begrüßt von Aufgabenfeldleiterin **Silke Flemming**. Angetreten sind **Nora Kurzius, Emil Czeschinski, Wilma Wilbrand, Leo Benoit, Paul Rosar, Jakob Welgen** und **Mathilda Stowasser**. **Jakob Welgen** aus der 6e überzeugte die Jury – **Nina Hainmüller, Dr. Silke**

**Regin, Merrit Schweiger** und **Heike Fredrich-Grohs** – schließlich am meisten, gefolgt von **Wilma Wilbrand**. **Wilma Wilbrand** vertrat **Jakob Welgen** denn auch, als die Lio Gastgeberin des Stadt- und Regionalscheids im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels war. Hierzu kamen – quasi auf Einladung von **Nina Hainmüller** – 19 Kinder aus Schulen der Region, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Wir gratulieren **Nazareth-Amalia Diezel** (AHF) und **Helena Pavelic**, Gesamtschule Busecker Tal.

## GIESSEN LIEST

Wie jedes Jahr im November gestalteten unter **Nina Hainmüllers** Federführung unsere Fünft- und Sechstklässlerinnen und -klässler das bunte Programm für „Gießen liest“ in ihren stimmungsvoll hergerichteten Klassenräumen im A-Haus für rund 150 Eltern, Großeltern, Mitschülerinnen und Mitschüler. Die Themen: Grusel-, Freundschafts- und Tiergeschichten, Abenteuerliches und magische Fantasygeschichten. Toll, dass sich hier sogar der Jahrgang 13 beteiligte und den Abend mit dem Catering bereicherte. Fürs nächste Mal sind die jetzigen 12er gebucht.

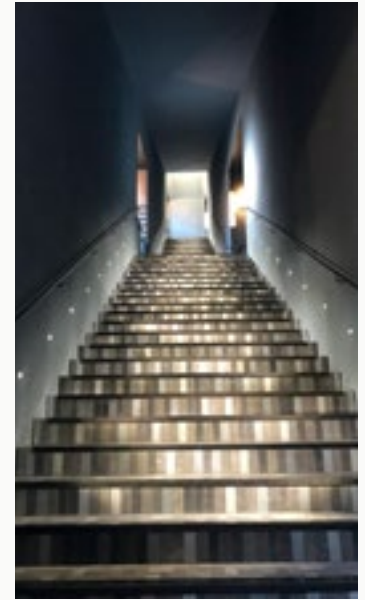


## DEL F

Einige Schülerinnen und Schüler haben – wie immer unter der Leitung von **Marlies Müller** – im Januar 2026 ihre DELF-Diplome überreicht bekommen, nachdem sie in verschiedenen Niveaus ihr Können in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprechen unter Beweis gestellt hatten.

Von links nach rechts: **Yejun An, Souroush Sayed, Bence Bettner** (alle E-Phase), **Anouk Behrendt, Jakob Behrendt** (beide Q2).

Es fehlen **Anouk Behrendt** und **Jakob Behrendt**. Allen einen herzlichen Glückwunsch von Aufgabenfeldleiterin **Silke Flemming** und **Dirk Hölischer**.



## ROMANTIK

Einblick in das Leben von Johann Wolfgang von Goethe und die Epoche der Romantik bekamen die Deutschkurse der Q1 von **Matthias Sehr, Saladin Abdel-Rahim, Silke Flemming, Jessica Ogasa, Cornelia Gödicke** und **Katharina Hohmann** beim Ausflug ins Romantikmuseum und ins Goethehaus in Frankfurt. Besonders gut kam es an, dass so Lebensgeschichten und Beziehungen der Literaturschaffenden der Epoche besser zu verstehen waren und die Verbindung zwischen Kunst und Literatur lebendig wurde.

## SPRACHENVIELFALT AN DER LIO

Unsere Schülerschaft spricht durchaus noch mehr Sprachen als die, die im Unterricht erlernt werden: „Unsere Schule ist bunt“, stellte die Klasse 10a von **Lucia Hedrich** im Rahmen einer Umfrage zur Sprachenvielfalt an der Lio fest: Von 490 Schülerinnen und Schülern gaben 196 an, dass bei ihnen zu Hause mehr als eine Sprache gesprochen wird, das sind genau 40%! Dabei werden u.a. Russisch, Arabisch, Ukrainisch, Türkisch, Spanisch, Englisch oder Italienisch genannt, aber auch außergewöhnlichere Sprachen wie Persisch, Amharisch, Litauisch, Vietnamesisch, Chinesisch, sogar Mandarin.

Durchweg wurde die Mehrsprachigkeit als großer Schatz beschrieben: Jede Sprache sei ein Legokasten in einer bestimmten Farbe, und je mehr Sprachen man beherrsche, umso besser könne man seine Lego-Figur nach seinen Wünschen erbauen. Danke an **Julia Vlasenko** für die Aufbereitung der Ergebnisse!



## „WIE MAN EIN SCHMETTERLING WIRD“

Für die Deutschkurse in der Q3 stand etwa zur selben Zeit eine beeindruckende Lesung auf dem Stundenplan: „Wie man ein Schmetterling wird: Das kurze, mutige Leben meiner Tochter Reyhaneh Jabbari“, so der Titel der Autobiografie von **Shole Pakravan** und **Steffi Niederzoll**. Gelesen wurden Passagen der wahren Geschichte Reyhaneh Jabbaris, die die literarische Grundlage des Dokumentarfilms „Sieben Winter in Teheran“ bildet, der 2023 mit dem Friedensfilmpreis der Berlinale ausgezeichnet wurde. Die Lesung zeigte eindrücklich, dass Reyhanehs Geschichte kein Einzelfall ist, sondern stellvertretend für viele Schicksale steht und dass Literatur ein wichtiger Appell gegen Unrecht und das Vergessen sein kann.



## REISE NACH MADRID

Madrid mit Tapas, Königspalast, Plaza Mayor, Palacio Real, Museo del Prado und vielen weiteren Highlights erlebten nicht nur die Reiseberichtautorinnen **Amelie Nitz** und **Antonia Albrecht** – vielen Dank für eure Zeilen! –, sondern alle Spanischkurse der Oberstufe gemeinsam mit ihren Lehrkräften **Maria Martínez** und **Verena Lehmann** Anfang Februar. Danke für die wunderbaren Eindrücke, die bleiben werden, sagt die Gruppe!

# CHINESISCHE MAUER, HOTPOTS UND GANZ VIELE EINDRÜCKE AUS WENZHOU, CHINA

geschrieben von Clara Venediger

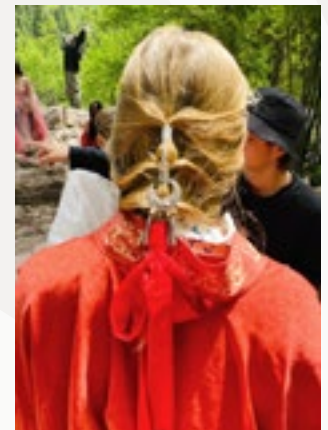
In den Osterferien 2025 durfte ich am Schüleraustausch zwischen Gießen und Wenzhou, Gießens Partnerstadt in China, teilnehmen. Unsere Reise begann in Peking, wo wir die Chinesische Mauer und die „Verbotene Stadt“ besuchten. Die Aussicht war beeindruckend, und es war ein besonderes Gefühl, an einem so bedeutenden Ort zu stehen. Auf einem Plakat konnten wir sogar unsere Namen hinterlassen, was eine schöne Erinnerung an diesen Moment ist.

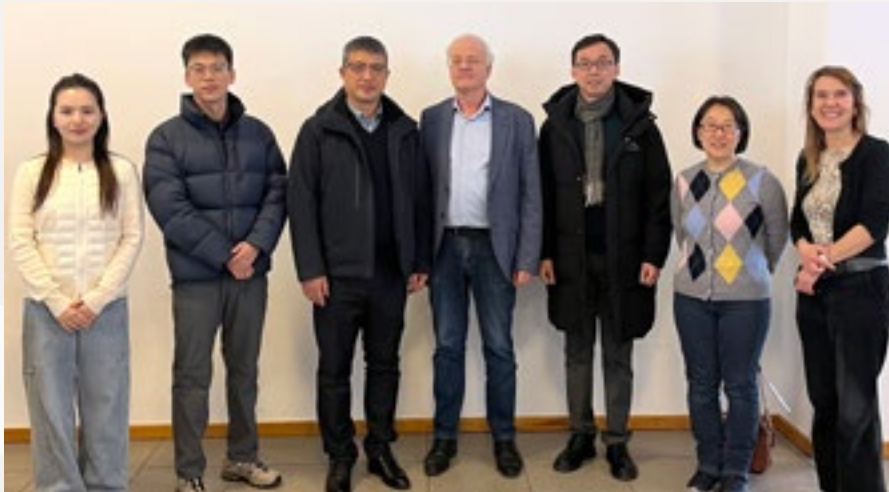
Nach den Tagen in Peking ging es weiter nach Wenzhou, wo wir bei Gastfamilien wohnten und so „China hautnah erleben“ konnten. Dort erwartete uns ein sehr abwechslungsreicher und eng geplanter Tagesablauf mit verschiedenen Aktivitäten.

Sehr prägend war das Leben in der Gastfamilie. Meine Gastmutter war sehr herzlich, aufmerksam und hat sich liebevoll um mich gekümmert. Wenn sie merkte, dass mir etwas gefiel, hat sie es mir oft direkt gekauft. Ich wohnte im 12. Stock eines Hochhauses, einige aus unserer Gruppe sogar im 30. Stock. Der Blick aus dem Fenster war jedes Mal beeindruckend, noch nie war ich so froh über einen intakten Fahrstuhl.

Auch das Essen war ein wichtiger Teil der Reise. Bei manchen Gerichten brauchte man wirklich Überwindung, um sie zu kosten. Zum Beispiel bei „Rinderblut im Hotpot“. Die Essgewohnheiten der Chinesen sind komplett anders als unsere; so gab es z.B. Bolognese zum Frühstück. Besonders die Nudelsuppen haben mir gefallen. Einmal in meinem Lunchpaket, dachte ich, ich hätte einen Matcha Ball gefüllt mit Pfirsich; zu meiner Überraschung stellte es sich als ein Algen-Ball, gefüllt mit Lachs, heraus.

Obwohl wir während der Reise kaum direkten Kontakt zu chinesischen Schülerinnen und Schülern hatten, habe ich viel über das Leben, die Kultur und den Alltag in China erfahren – vor allem durch unsere Gastfamilien, die Ausflüge und das vielseitige Programm. Die Reise hat meinen Blick auf andere Länder und Lebensweisen erweitert und mir viele besondere Eindrücke vermittelt. Ich kann jedem nur empfehlen, sofern die Möglichkeit dazu besteht, an einem solchen Austauschprogramm teilzunehmen.





## GEGENBESUCH AUS WENZHOU, geschrieben von Clara Venediger für die LieblingsAG von Dr. Silke Reglin

Im Februar durften wir 35 chinesische Gastschülerinnen und -schüler willkommen heißen. Der Tag war für alle Beteiligten eine schöne Abwechslung vom Schulalltag und bot viele neue Eindrücke. Die Gruppe wurde in drei kleinere Teams aufgeteilt, die im Laufe des Tages verschiedene Programmpunkte durchliefen. Auf dem Plan standen der Besuch der Englischkurse von **Dr. Leonhard Krombach**, **Manfred Bucior-Krause**, **Uwe Richter** und **Sabine Kettner**, gemeinsames Musizieren mit **Hermann Wilhelmi** sowie ein Drohnen-Workshop bei **Matthias Seck**. Vor allem die älteren Schülerinnen und Schüler waren sehr offen und redselig, sodass sich mit ihnen besonders angenehme und interessante Gespräche

ergaben. Nach einem „typisch deutschen“ Mittagessen bei „Schmegge lasse“ in der Cafeteria bildete eine Sportstunde mit **Vereena Lehmann** und **Tami Leipert** in der Ballsporthalle den krönenden Abschluss. Für die richtige Winterstimmung sorgte das Wetter: Es schneite kräftig, und der Schnee blieb sogar liegen; Anlass für eine spontane Schneeballschlacht, wobei die Lehrkräfte an diesem besonderen Tag ein Auge zudrückten. Ein gelungener Besuch, der allen noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird. Vielen Dank auch an unsere Schülerschaft, die sich sehr gastfreundlich mitgekümmert hat: **Laura Heger**, **Magdalena Maric**, **Clara Venediger**, **Florian Rein**, **Sophia Braun**, **Maria Heinrich** und **Nick Weiberlenn!**



# KLASSEN- UND KURSAFARTEN

Nach „New York, Rio, Tokyo“ wie im Song von „Trio Rio“ führte es unsere Schülerschaft im Herbst nicht; wohl aber die 6. Klassen in den Schwarzwald und an den Edersee, die 10er nach Berlin und Hamburg, die E-Phase nach Rom und Paris, die Tutorengruppen nach Malta, Athen, London oder Kroatien...



*Q3 in Malta*



*6. Klassen im Schwarzwald*



*10e in Berlin*



*10e in Berlin*



*10b in Athen*



*E-Phase in Paris*



*10a und 10d in Hamburg*



*Q3 in Rovinj*



*Q3 in London*

# DS UND KUNST

## THEATER KLASSENZIMMERSTÜCK

„Wofür würdest du kämpfen?“ – so die leitende Frage beim „Klassenzimmerstück“ des Marburger Landestheaters, das die 7a mit **Lucia Hedrich** und die 7c mit **Dr. Gunnar Martens** sahen. „Die Botschaft der Baumfrau“ erzählt die reale Geschichte von Julia „Butterfly“ Hill aus den 90er Jahren. Julia wollte nicht hinnehmen, dass ein großes Gebiet mit Küstenmammutbäumen in Kalifornien abgeholzt werden sollte, also besetzte sie einen Baum. Ursprünglich sollte sie fünf Tage auf dem Baum bleiben, der „Luna“ genannt wurde. Tatsächlich lebte sie viel länger auf der 4 qm2 kleinen Plattform in 60m Höhe – und zwar unglaubliche 738 Tage, also 2 Jahre und 8 Tage.

Mit sehr viel Energie und Spielfreude verkörperte die Schauspielerin **Saskia Boden-Dilling** nicht nur die mutige Julia, sondern viele weitere Rollen, z.B. die des unsympathischen Vertreters der Holzfirma, die Julia vom Baum treiben will. Nach der Aufführung kamen die Klassen mit der Theaterpädagogin **Lotta Janßen** ins Gespräch und überlegten beispielsweise, wie ein einzelner Schauspieler mehrere Rollen verkörpern kann und was sie selbst eigentlich für die Umwelt tun. Außerdem wurden sie selbst kreativ und stellten einzelne Szenen des Stücks als Standbilder nach.

## „KONSUM“

Ganz kurz vor Redaktionsschluss und vor allem ganz, ganz kurz vor dem Ende der Schulzeit der Q4 hat der Kurs von **Lucia Hedrich** noch einen eindrucksvollen DS-Abend zum Thema kon'zu:m („Konsum“) aufgeführt. Wie der Titel schon andeutet, beschäftigte sich das Stück mit dem Konsumverhalten unserer Gesellschaft und zeigte kritische Aspekte wie Social Media und Kaufsucht, was anhand von Alltagsszenen dargestellt wurde. Ein besonderes Highlight für das Publikum war die „Bettlerszene“. Dabei wurden die Zuschauer direkt einbezogen und ihre eigene Haltung zum Konsum hinterfragt. Zum Abschluss gab es viel Applaus und eine angeregte Nachbesprechung.



# MUSIK



© Barbara Czernek

## WEIHNACHTSKONZERT DER GROSSEN

Von einem „Weihnachtskonzert der Superlative“ in der Bonifatiuskirche spricht die Gießener Journalistin **Barbara Czernek** kurz vor Weihnachten. Herausragend waren die Solovorträge von **Madita Elin Geyer, Anouk Deventer, Leona Silbereisen** und **Jonathan Pilatz**, dessen Orgelkonzert den Höhepunkt und Abschluss des Abends bildete.

Den Auftakt bildete der gemischte Oberstufenchor unter **Dr. Florian Ilge** und **Peter Schmitt**. Dann präsentierte der Frauenchor „The Blessing“ und das bekannte „Carol of the Bells“, begleitet von Katrin Krimker am Klavier. Wiederum dirigiert von **Dr. Florian Ilge** und **Peter Schmitt**, präsentierte einer der besten Männerchöre der Welt, der bekanntlich im Sommer zu den „World Choir Games“ nach Schweden reisen wird, sein Programm. Große Aufmerksamkeit erregten aber auch die beiden Solovorträge von **Anouk Deventer** und **Leona Silbereisen** sowie Organist **Jonathan Pilatz**.

## WEIHNACHTSKONZERT DER „KLEINEN“

Das Weihnachtskonzert der Mittelstufe hatte nicht weniger Highlights als das der „Großen“ zu bieten: 150 Schülerinnen und Schüler füllten die Petruskirche mit Musik. **Carolin Ratz** dirigierte die Junior Band mit „Groove Bug“, „Sunny“ und „Hot chocolate“, sogar noch mit einer kleinen Choreografie, in der Instrumente geschwenkt wurden, was eine tolle Atmosphäre schaffte.

**Thomas Bernsdorff** präsentierte Stücke seines Gitarrenkreises, **Jens Velten** und **Carolin Ratz** stimmten mit „Feuerwerksmusik“ auf Silvester ein. Der Chor der 5. Klassen unter Leitung von **Hermann Wilhelm** sang ein stimmungsvolles Weihnachtsmedley, **Peter Schmitt** leitete den Chor der Klassen 6 mit dem großen Finale. Neben den Chören hat sich aber auch der Solist **Fedir Akulenko** unter Begleitung **Hermann Wilhelm** mit „Someone’s waitin for you“ in die Herzen der Zuhörenden gesungen. In diesem Sinne: Frohe Weihnachten!



© Barbara Czernek

## PROBENTAG

Beim „Tag der Instrumente“ – gestaltet von **Carolin Ratz** – lernte der Jahrgang 5 die Welt eines Orchesters kennen. Beim Besuch in der Aula wurde nicht nur geprobt, sondern auf freien Stühlen im Orchester Platz genommen, um auszuprobieren, wie man sich mitten im Klanggeschehen fühlt. Dann stellten ältere Orchestermitglieder die unterschiedlichen Instrumente vor, die bestaunt und vor allem selbst ausprobiert wurden. Mit großer Begeisterung sammelten alle vielfältige musikalische Eindrücke; viele wollen nun selbst ein Instrument spielen.



## KNÜLL

Wie jedes Jahr im Februar ging es für das Vororchester und die Juniorband mit rund 40 Musizierenden zu den Proben tagen auf den Knüll. Mit dabei: **Carolin Ratz, Jens Velten, Cornelia Gödicke** sowie **Klara Hewelt, Tizian Schäfer, Karla Schmidt, Ella Derfuß, Marie Wyderka, Karlotta Buchal** und **Simon Schmitt,**

die bei den Proben und der Abendgestaltung unterstützten. Neben den mehrstündigen Proben in den verschiedenen Registern durften Spaziergänge in der schönsten Winterlandschaft, die längst legendären Spielabende und natürlich die traditionelle Nachtwanderung zum Knüllköpfchen nicht fehlen. Danke

## VERGESSENE HELDINNEN

**aus Geschichte, Wissenschaft und Musik**

**(geschrieben von Juwon An und von der Redaktion Liobrief leicht gekürzt)**

Musikalisch und in Vorträgen wurden sie nun gewürdigt von der AG „Vergessene Heldinnen“ von **Juwon An**, Cello, und **Hermann Wilhelmi**, Klavier. Die beiden stellten denn auch die meisten der Komponistinnen vor: Clara Schumann, Ethel Smyth und Nadia Boulanger. **Laura Heger** informierte über Hypatia von Alexandria und Rosalind Franklin, Nelly Karber sang ein Lied von Fanny Hensel, begleitet von **Hermann Wilhelmi**. **Jolina Sophie Bauer** stellte Marie Curie vor.

**Aya Dernawi** präsentierte Chien-Shiung Wu. Persönliche Akzente setzte Anouk Deventer mit einer Eigenkomposition sowie etwa mit „Girls just want to have fun“ von Cindy Lauper. **Marie-Ange Elisha Emakam Nguemaleu** informierte über Claudette Colvin. Zum Schluss dann der erste Auftritt unserer neuen Schulband „Velvet Hour“ mit **Lea Özdemir, Marie Wyderka, Angelika Gleiser** und **Lloyd Ogiemwonyi-Schaefer**. Davon gerne mehr, wir freuen uns auf die Fortsetzung!



# MINT



## MATHE-AG

Nach Bonn ging es für die Mathe-AG von **Matthias Seck**, wo die Schülerinnen und Schüler das Max-Planck-Institut für Mathematik besuchten und den bekannten Mathematiker und Fields-Medaillengewinner Peter Scholze trafen, der einen anschaulichen Eindruck vom Alltag mathematischer Forschungseinrichtungen gab. Danach ging es weiter zum Hausdorff Center for Mathematics, wo die Teilnehmenden auch einen konkreteren Einblick in mathematische Fragestellungen und Denkweisen aus der aktuellen Forschung erhielten.



## BESUCH IM MAX-PLANCK-INSTITUT

Unter der Leitung von **Dr. Marius van den Boom** besuchten im Herbst **Anna Krastev**, **Maksym Pustovit**, **Jonathan Pilatz** und **Leonard Hoßner** das Max-Planck-Institut in München und lernten dort die physikalischen Vorgänge bei der Fusion von Wasserstoffatomen kennen. Sie waren Teil des Programms des MNU (Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts), das unsere Schülerinnen und Schüler regelmäßig nach München, führt u.a. ins Deutsche Museum, diesmal auch aufs Oktoberfest und ins Planetarium.



## INFORMATIK-BIBER

**Christopher Bräuer** als Betreuer des Informatik-Bibers freut sich sehr, in diesem Jahr zwei herausragende Platzierungen feiern zu dürfen: **Lorenz Peppler** aus dem Jahrgang 5 erreichte den 1. Platz und bewies damit absolute Spitzenklasse unter den fast 600.000 Teilnehmern. **Paul Schwarz**, Jahrgang 7, sicherte sich einen hervorragenden 2. Platz und glänzte ebenfalls mit einer exzellenten Punktzahl. An der Lio stellten sich über 70 Schüler den kniffligen Aufgaben, die logisches Denken und informatische Grundkonzepte spielerisch vermitteln.

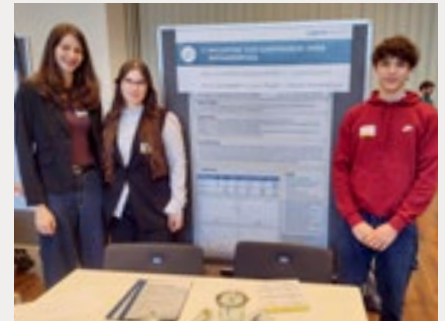
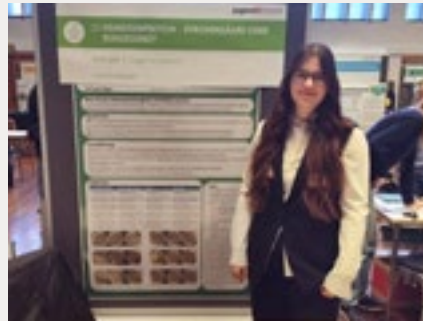


## FORSCHUNGS- PROJEKT

„Gießener Jugendliche forschen“, und **Yejun An** präsentierte sein Forschungsprojekt an der JLU sein Projekt „KI: Objektiv, schlau ... und moralisch?“, bei dem er der Frage nachgegangen war, inwieweit Künstliche Intelligenz moralisch richtige Entscheidungen treffen kann, und fand in einer Umfrage heraus, dass die Befragten der KI in diesem Punkt nur wenig Fähigkeiten zuschreiben. Betreut wurde **Yejun An** von **Dr. Achim Schott** und der studentischen **Mentorin Violetta Gofmann**. Danke auch an sie!

## JUGEND FORSCHT

Beim Regionalwettbewerb Hessen Mitte in den Kategorien „Jugend forscht, junior“ und „Jugend forscht“ konnten unter der Leitung von **Dr. Achim Schott** gleich zwei Teams von insgesamt 19 den hervorragenden 2. und 3. Platz belegen: In der Kategorie Biologie präsentierte **Laura Heger** ihr Projekt „Keimdesinfektion – Zitronensäure oder Essigsäure?“. In einem zweiten Projekt untersuchten **Laura Heger, Anna Schrödter** und **Florian Hassenklöver** „Wachstum von Gartenkresse unter Methaneinfluss“.



## HEUREKA

Zum „HEUREKA!-Wettbewerb Mensch und Natur“ führte **Dr. Achim Schott** die Sechstklässlerinnen und -klässler **Cosmin Maricus, Theodoros Gaitatzis** und **Leonard Heußner, Mathilda Stowasser** sowie **Max Stecker**. In der Klasse 7 waren hier **Evgenia Alexopoulos, Chanel Spengler, Florian Smarsly** sowie **Martin Demler** erfolgreich. Sie bewiesen ihr Wissen zum Thema Mensch und seiner Umwelt, zu Tieren und Pflanzen, zu chemischen und physikalischen Themen sowie zu Fragen rund um Technik und Fortschritt. Glückwunsch!





## MILENA-WORKSHOP

**Matthias Seck** begrüßte beim MILEna-Workshop Gäste aus Bad Hersfeld und Kassel im Mathematikum, wo die Gruppen u.a. am Exponat „Funktionen laufen“ Mathematik spielerisch erlebten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen an unserer Schule stand die Reflexion im Mittelpunkt. Gemeinsam wurde diskutiert, inwiefern das Arbeiten am Exponat zu einem vertieften Verständnis der Steigung beitragen konnte. Auch die Rolle außerschulischer Lernorte wurde dabei in den Blick genommen. **Matthias Seck** ermöglichte zugleich einen Einblick in die vielfältigen fachlichen und didaktischen Perspektiven, die im Beruf einer Mathematiklehrkraft eine Rolle spielen.

## AMPHIBIEN LIVE ERLEBEN

Zu Gast beim Experiment der Woche von **Stefan Wagner** und **Carmen Sondergeld** hatten wir kürzlich „Tiere live“: Erdkröten und Molche, die an einer von **Stefan Wagner** betreuten Amphibienschutzanlage von der Straße eingesammelt worden waren. Den Tieren so nah zu sein, war superspannend und überraschend, weil sich die Tiere gar nicht glitschig anfühlten, sondern nur ein wenig kalt. Lustig waren v. a. die quakenden Erdkrötenmännchen, wenn man sie von oben ergriff. Nachdem man Wissenswertes über ihre Frühjahrswanderung und Lebensweise erfahren hatte, brachte **Wagner** die Tiere selbstverständlich wieder zu ihrem Laichgewässer zurück.



# GESELLSCHAFTS- WISSENSCHAFTEN

## JUGEND DEBATTIERT

Engagierte Debatten führten die Altersklassen I (9. Klasse) und II (11. Klasse) beim Schulfinale von „Jugend debattiert“ – organisiert von **Jessica Ogasa** und **Nils Dreßler** – vor Weihnachten zu den Fragen „Soll ein elternunabhängiges Bafög für alle Studierenden eingeführt werden?“ und „Soll für das Fahren von E-Scootern eine Führerscheinplicht gelten?“ In der AK I belegte **Clara Ziemann** Platz 1, **Taja Oppolzer** Platz 2, womit sie sich beide für die nächste Runde qualifizierten. **Felix Lenhart** erreichte den 3. Platz und steht als Nachrücker bereit. In der AK II belegte **Timon Pilatz** aus der ED Platz 1, **Soroush Sayed** aus der EA belegte Platz 2. Beide ziehen ebenfalls in die nächste Runde ein. **Ali Hussein** aus der EC auf Platz 3 kam als Nachrücker ins Spiel.



## KINDER- UND JUGENDPARLAMENT

Dass Kinder Rechte haben, u.a. das Recht auf Beteiligung, und wie sie diese nutzen können, erfuhren unsere 7. Klassen im fächerverbindenden PoWi- und Ethik-Unterricht von **Grit Arnold, Mateusz Masielajc, Axel Schleifer, Dr. Leonhard Krombach, Claudia Hahn** und **Matthias Sehr**. Spannende Einblicke gab es in die Arbeit des Kinder- und Jugendparlaments Marburg, das jungen Menschen nicht nur eine Stimme, sondern echte Mitgestaltungsmöglichkeiten in ihrer Stadt bietet. Dringenden Verbesserungsbedarf sahen unsere jungen Parlamentarier beim Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und in Fragen der Sicherheit sowie einer kinder- und jugendgerechteren Stadtgestaltung. Für die Schulen wünschen sie sich einen besseren Zustand der Toiletten!





## BESUCH VON SPD-BUNDESTAGS- ABGEORDNETEN

Live und in Farbe besuchte unsere 10. Klassen der SPD-Bundestagsabgeordnete Felix Döring. Damit bot Organisator **Nils Dreßler** Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, ihre Fragen direkt an den Politiker zu richten. Die Themen reichten von aktuellen politischen Konflikten über Fragen der Sozialpolitik bis hin zu parteipolitischen Entwicklungen. Der Austausch zeigte, dass politisches Interesse auch in jungen Jahrgängen lebendig ist. Das nächste Mal sehen wir uns in Berlin!

## BERUFS- UND STUDIEN- ORIENTIERUNG

Im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung hat **Thomas Rink** zum wiederholten Mal das Projekt „REAL:DIGITAL – Deine Zukunft #REAL:DIGITAL“ eingeladen. Diese mobile Bildungsinitiative des Hessischen Kultusministeriums bot unseren 9. und 11. Klassen spannende Einblicke in Schlüsseltechnologien der Zukunft und Impulse für die Praktikumsvorbereitung. An interaktiven Mitmachstationen konnte man technologische Entwicklungen aus den Bereichen Smart Health, Smart Mobility, Smart Learning, Smart Energy, Smart Work, Smart Security und Smart Investigation



# SPORT BASKETBALL



## JUGEND TRAINERT FÜR OLYMPIA

Die Regionallentscheide „Jugend trainiert für Olympia“ fanden parallel in Gießen und in Lich statt. Unterstützt wurde **Marcus Krapp** vom Jugendtrainer der Basketball Akademie der 46ers, **Sven Plaschnick**. Dieser betreute die U16, während **Marcus Krapp** die U18 nach Lich begleitete.

Die vergangenen Monate standen im Zeichen des Basketball, und dies Dank **Marcus Krapp**, der mehrere Mannschaften zu sensationellen Erfolgen führte. Aber der Reihe nach: Nachdem sich das U16-Team mit drei klaren Siegen für den Regionalentscheid qualifiziert hatte, schafften die Teams U16 und U18 bald darauf die Qualifikation für das Landesfinale, das kurz vor Redaktionsschluss noch in Frankfurt stattfand und bei dem die U16-Mannschaft Silber, das U18-Team Silber holte. Für die U16 spielten hier **Ricardo Sandrock, Alessandro Santamaria, Jannik Bernhardt, Elias Mechanezidis, Matheo Lautenbacher, Maximilian Karl, Taha Bedjil, Til Genius** und **Leon Kecel**. Für die U18 spielten **Dino Aljija, Niklas Rudersdorf, Nik Sommerlad, Simon Krüger, Lasse Langhans, Jamy Ngoula, Samuel Ebel, Lennox Julius** und **Noah Neurohr**.



Und auch unsere jüngsten Korbjäger haben es eine Runde weiter zum Regionalentscheid geschafft. Mit drei Siegen aus vier Spielen zeigten sich die Schülerinnen und Schüler von Lehrer-Trainer **Marcus Krapp** als das beste und konstanteste Team im Wettbewerb. Für die Lio spielten: **Taha Niebergall, Mika Vogel, James Kengni, Mick Bönsch, Nika Lautenbacher, Giffin George, Felicitas Flamm**. Beim Regionalentschied schied die Mannschaft von **Marcus Krapp** dann allerdings unglücklich aus. Schade!

## YOUTH OLYMPICS IM SENEGAL

**Luca Noel Nickel** hatte die Möglichkeit am erweiterten U17-Nationallehrgang im 3x3 Basketball teilzunehmen. Dies war für ihn eine ganz besondere Erfahrung und eine große Chance, sich auf diesem Niveau zu zeigen. Das Ziel dieses Lehrgangs war es, sich als einer der vier Finalisten für die Youth Olympics zu zeigen, denn im November geht es in den Senegal auf die ersten Youth Olympics für die Jugend des 3x3.

Während des Lehrgangs wurde intensiv trainiert. Der Fokus lag vor allem auf schnellen Entscheidungen, Spielverständnis und dem Zusammenspiel im Team, da 3x3 deutlich schneller und intensiver ist als das klassische Basketballspiel. Besonders die vielen Spielsituationen und Testspiele haben ihm geholfen, sich weiterzuentwickeln und sein Können immer wieder zu zeigen.

„Ich habe versucht, in jeder Einheit mein Bestes zu geben und die Hinweise der Trainer direkt umzusetzen. Dabei konnte ich vor allem in den Bereichen Kommunikation und Spielübersicht Fortschritte machen. Gleichzeitig habe ich gemerkt, woran ich noch arbeiten muss, um mich weiter zu verbessern“, so **Luca** nach dem Lehrgang.

Insgesamt war der Lehrgang für ihn sicher eine sehr wertvolle Erfahrung. Der Lehrgang hat ihn zusätzlich motiviert, weiter hart zu arbeiten und sich für zukünftige Maßnahmen zu empfehlen. Es ist ihm gelungen, in die engere Auswahl zu kommen, und das mit großem Lob des Bundestrainers und bereits als einer der Favoriten für den Senegal-Kader zu gelten. „Endlich hat er es geschafft, verdient hat er es schon lange“, sagt Lehrer-Trainer **Marcus Krapp**.



## HANDBALL

Im Herbst trat die weibliche Handball-Schulmannschaft der Lio (Jahrgänge 2013 - 2016) beim Stadt- und Kreisentscheid in Langgöns an. Mit einem starken 3. Platz konnte sich das Team von **Manuel Seel** leider nicht für den Regionalentscheid im Januar qualifizieren, bei dem sich die besten zwei Mannschaften der Runde mit den Schulen aus der weiteren Region messen. Trotzdem Glückwunsch!

## NEUE HALLE

Zu unserem Schnuppertag im Herbst gehört seit Jahren die Sichtungsveranstaltung für die kommende Sportklasse 5. Mit über 100 Anmeldungen war die Nachfrage mehr als doppelt so groß wie in den vergangenen Jahren. Die pädagogische Arbeit in den Sportklassen mit dem neuen Leitfaden, die verbesserte Kommunikation zwischen Eltern, Lehrkräften, Traineerinnen, Trainern und den Kindern scheint sich auszahlt und herumgesprochen zu haben. Sicherlich ist unsere brandneue Sporthalle auch ein Zugpferd und hat an jenem Samstagnachmittag etwa 100 Kinder zu den Trainern **Thomas Rink, Jörg Göppert** und **Marcus Krapp** geführt.

## SÜDDEUTSCHE MEISTERIN

**Michelle Rutz** ist süddeutsche Meisterin im Dreisprung! In Frankfurt holte sie sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 11,50m die Goldmedaille. Gleich viermal übersprang sie die 11m-Marke und sicherte sich in einem hervorragenden Wettkampf den Titel. Schon eine Woche zuvor glänzte sie bei den hessischen Meisterschaften der U18 und wurde mit 11,32m Vizemeisterin. Am zweiten Tag demonstrierte sie ihr Sprungtalent und holte sich



## DREISPRUNG

Bei den hessischen Landesmeisterschaften Leichtathletik in Frankfurt stellte **Michelle Rutz** im Dreisprung mit einer phänomenalen Serie ihre Leistung unter Beweis. Als jüngste Teilnehmerin erreichte sie einen hervorragenden 2. Platz mit einer Weite von 11,32m. Dabei fehlten ihr nur 9 cm zum Sieg. Am zweiten Tag trat sie noch im Weitsprung an und belegte dort

überraschend den Hessenmeistertitel im Weitsprung mit 5,62m und setzte sich damit klar von der Konkurrenz ab.

**Mika Findeisen** holte bei den hessischen Meisterschaften die Silbermedaille mit 3,80m. An den 4m, die er danach auflegen ließ, scheiterte er ganz knapp. Mit 5,60m erreichte er außerdem Rang neun im Weitsprung. **Julia Berghoff** wurde Fünfte im Weitsprung mit 5,09m. **Carlotta Krämer** wurde Achte im Kugelstoßen mit 10,83m.



mit 5,39m den 5. Platz. **Julia Berghoff** trat ebenfalls im Weitsprung an und konnte leider nicht ganz an ihre Bestmarke heranspringen. Sehr erreichte mit 4,94m Rang elf. **Mika Findeisen** konnte im Stabhochsprung zum ersten Mal die magische Marke von 4m knacken. Damit erreichte er Platz 6, sehr zur Freude von Trainer **Jörg Göppert**.



## SKIKURS IN ÖSTERREICH

Wie jeden Winter waren 60 Schülerinnen und Schüler der E-Phase mit **Dr. Sebastian Stille, Thomas Rink, Manuel Seel, Thomas Fuchs, Ines Urban, Jörg Göppert** und **Pina Rustige** beim Skikurs in Österreich. Rund die Hälfte stand noch nie zuvor auf „Brettern“. Nach fünf Tagen Ski- und Snowboardkurs konnten sich alle sicher auf den Pisten bewegen. Auch diejenigen, die schon als „Könnner“ angereist waren, lernten etwas dazu, und alle genossen die wunderbaren Ausblicke auf die winterlichen Alpen. Weil die Fahrt auch abseits der Piste z.B. beim Hüttenabend und Rodelausflug ein voller Erfolg war, würden sicherlich alle Teilnehmenden nachfolgenden Jahrgängen die Anmeldung dringend empfehlen.

# DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS...



## SPENDENAKTION FÜR GIESSENER TAFEL

Für die „gute Sache“, nämlich mit einer großen Spendenaktion für die Gießener Tafel, war der Sport-LK von Oberstufenleiter **Jens Schleenbecker** kurz vor Weihnachten unterwegs und sammelte Lebensmittel, Hygieneartikel, Geldspenden und motivierte dazu auch noch unsere Schüler- und Lehrerschaft. **Sebastian**

**Hattig** aus Lich sponsorte Hoodies, die das Logo der Tafel Gießen mit dem QR-Code zeigen, womit man direkt zur Spenseite der Tafel gelangte. So konnten an den zwei Tagen zahlreiche Kisten mit Alltagsgütern und ein beachtlicher Geldbetrag gesammelt werden. Gute Aktion, danke, Sport-LK!



## SCHULE UND GESUNDHEIT

Zur feierlichen Rezertifizierung von „Schule & Gesundheit“ durften wir **Patrick Weise** von der Staatskanzlei begrüßen, der **Ines Urban** als verantwortlicher Lehrkraft herzlich dankte und neben dem Zertifikat Gutscheine und einen sehr gesunden Präsentkorb mit schmackhaften Köstlichkeiten übergab. An der Lio hat die Gesundheitsförderung schon seit langer Zeit einen hohen Stellenwert. Dies stellte Ines Urban mit einzelnen Teilzertifikaten immer wieder unter Beweis.



## UMWELT-AG

Auch für eine „gute Sache“ war die Umwelt-AG von **Annette Sander** bis kurz vor Ostern jeden Freitag in der Atrium-Cafeteria zu finden. Der Grund: **Sophie Freundorfer, Johanna Brand, Svea Schwarz, Suri Metzger, Mykhailo Verkalets, Evgenia Alexopoulos** und **Abdul Mannan Aslam** verkauften ihre selbst gebackenen Muffins. Die Einnahmen werden an den WWF gespendet und sollen für den Schutz bedrohter Arten wie Faultiere und Löwen eingesetzt werden.

## WIR FÜR EUCH

**Rova Yorulmaz** und viele andere Schülerinnen und Schülern aus den 10. Klassen haben im Rahmen des Ethikunterrichts wieder am Sozialprojekt „Wir für euch“ mitgewirkt. Ziel des Projektes ist es jedes Jahr, Verantwortung für die Jüngeren zu übernehmen, soziale Kompetenzen zu stärken und den Zusammenhalt innerhalb der Schulgemeinde zu fördern. Toll, dass es etwa die Klettergruppe jetzt nicht mehr weit hat! Sonst gab es Aktivitäten wie Kartenspiel-, Escape-Room-, Koch- und Volleyballgruppen u.a. Eine wertvolle Erfahrung für alle.



## KEINE GEWALT!

Zonta Gießen says „No! – Keine Gewalt“ und klärt Schülerinnen und Schüler über die Gefahren von K.-o.-Tropfen auf. Vielen Dank an **Dietlind Stürz**, die mit ihren Mitstreiterinnen die „Drink-safe“-Armbänder an unsere 13er verschenkte. Danke auch an **Dr. Jens Ackermann**, der die Delegation und den fruchtbaren Austausch zwischen Zonta und den Schülerinnen und Schülern begleitete.

## FAKE NEWS

Eine gewisse Tradition hat inzwischen der von **Andreas Zulauf** organisierte Projekttag zum Thema „Fake News erkennen – Quellen kritisch prüfen“. Im Rahmen des Projekttag wurde beleuchtet, wie Informationen im Netz entstehen, verbreitet werden und wie sich deren Glaubwürdigkeit einschätzen lässt. Das Fazit: Kritisches Hinterfragen ist kein Misstrauen, sondern eine Schlüsselkompetenz in einer digitalen Welt. Mit neu erworbenem Wissen und praktischen Tools sind die Jugendlichen nun besser gerüstet, „Fake News“ künftig zu erkennen und einzuordnen.



# PERSONALIA

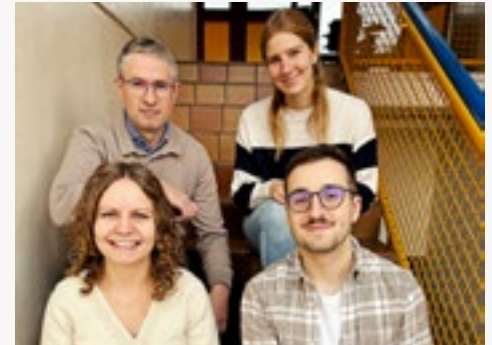
## DIE NEUE SCHÜLERVERTRETUNG



Die gesamte SV: Simon Schmitt, Philipp Schimpf, Zoë Müller, James Bondarenko, Luisa Scheffler, Merle Steinberg, Constanze Kraft, Elina Balz und Lukas Spengler. Vorne (von links nach rechts): Johannes Reimer, Ivo Weiser, Ole Lehnert, Evgenia Alexopoulos, Jasmin Fazlie, Elisabeth Brückner (es fehlen Leonit Muzlijaj, Tjark Frerichs und Zoe Seitz)



Die SV der Mittelstufe stellt sich vor: hinten v.l.n.r.: Valentin Kollmann, Leonit Muzlijaj, Tjark Frerichs, Lea Özdemir, Marie Wyderka, Clara Venediger, Nora Dürr. Vorne v.l.n.r.: Julie Neeb, Diana Jalili, Omar Abuhaltam, Philipp Heidrich, Eleya Klein, Merle Kosempel. Es fehlen Samira Schulz, Friedrich Jasper Schad.



## DIE NEUEN LIV

Oben: **Peter Reimer** (Deutsch, Geschichte) und **Tami Leipert** (Deutsch, Sport), unten: **Yara Appel** (Mathe/Physik) und **Felix Schomber** (PoWi, Geschichte)

## VERBINDUNGEN

Unsere neuen „Verbindungslehrkräfte“, **Annette Sander** und **Matthias Sehr**, stellen sich mit einer ganzen Reihe von Angeboten vor: Sie möchten vor allem die SV unterstützen und diese bei ihren Projekten, der Nikolausaktion und dem Wettbewerb „Lio zeigt Demokratie“ begleiten. Auch bei der Entwicklung neuer Projekte bieten sie Inspiration und Unterstützung an. Außerdem liegt es ihnen am Herzen, der SV ein stärkeres Mitspracherecht bei der Gestaltung der Lio zu verschaffen. So soll ein Konzept zur Einführung von SV-Stunden erarbeitet werden und es soll grundsätzlich leichter werden, Ideen einzubringen.



# TERMINE

**Di., 21.04.2026 - Mi., 29.04. 2026**

Austausch Confolens

**Mo., 18.05.2026 – Sa., 23.05.2026**

Englandfahrt Jahrgang 9

**Freitag, 15.05.2026**

Beweglicher Ferientag nach Himmelfahrt

**Di., 26.05.2026 - Di., 2.06.2026**

Austausch Avignon

**Dienstag, 26.05.2026**

Sommerkonzert Orchester, Vororchester,  
Spielkreise, *Ort nach Bekanntgabe auf  
Homepage*

**Freitag, 05.06.2026**

Beweglicher Feiertag nach Fronleichnam

**Samstag, 06.06.2026**

Big Band Open Air Konzert, Schiffenberg

**Montag, 15.06.2026**

DS-Abend, B 208

**Fr., 18.06.2026 - So., 20.06.2026**

Theater „Klabautermann“, Aula

**Freitag, 29.05.2026**

Beginn mündliches Abitur

**Donnerstag, 11.06.2026**

Zeugnisübergabe Kongresshalle

**Freitag, 12.06.2026**

Abiball Kongresshalle

**Montag, 22.06.2026**

Pädagogischer Tag zum „Raumkonzept“  
unterrichtsfrei für Schülerinnen & Schüler

**Dienstag, 26.06.2026**

Sommerkonzert Orchester, Vororchester,  
Spielkreise

**Mo., 29.06.2026 – Fr., 07.08.2026**

Sommerferien

## IMPRESSUM

© 2026 Liebigsschule Gießen

Verantwortlich für den Inhalt: Dirk Hölscher, Dr. Silke Regin

Fotos: Liebigsschule Gießen, Barbara Czernek, Anja Schaal,

H. Schultz, Shutterstock.com, Fotos von den

Musikveranstaltungen © Thorsten Indra

Layout, Satz & Design: [www.spoondesign.de](http://www.spoondesign.de)

## LIEBIGSSCHULE GIESSEN

**Gymnasium der Universitätsstadt Gießen**

Schule mit Schwerpunkt Musik, Partnerschule des Leistungssports,  
MINT-EC-Schule, Selbstständige Schule, Gesundheitsfördernde Schule

Bismarckstr. 21, 35390 Gießen, Tel. 0641/3062569 , Fax 0641/72842

[www.liebigsschule-giessen.de](http://www.liebigsschule-giessen.de)